



Vienna Online News 35.000 Tonnen Lebensmittelabfall in Wien jährlich: "Smart Kitchen" will gegensteuern

35.000 Tonnen Lebensmittelabfall in Wien jährlich: "Smart Kitchen" will gegensteuern

9. November 2015 15:44



Tonnen an Lebensmitteln landen in Wien jährlich im Müll. - © dpa/Sujet

Rund 35.000 Tonnen Lebensmittelabfälle fallen jährlich in Wiens Gastronomie an. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Österreichischen Ökologie-Instituts, die im Auftrag der Umweltschutzabteilung (MA 22) erstellt worden war. "Smart Kitchen" will dem entgegensteuern.

[Dumpster Diving in Wien](#)

["Guter Geschmack – Gutes Gewissen"](#)



Das neue Beratungsangebot "Smart Kitchen" soll Lokalen nun helfen, den Speise-Müll zu reduzieren und damit gleichzeitig auch Kosten zu sparen.

Denn die Kosten, die der Gastronomie durch die Entsorgung weggeworfener Lebensmittel entstehen, sind hoch: Diese würden rund sieben Mio. Euro betragen, berichtete Christian Pladerer vom Österreichischen Ökologie-Institut am Montag in einer Pressekonferenz. Rechnet man dazu noch die Ausgaben für den Kauf ebendieser Lebensmittel hinzu, dann würden sich die Ausgaben schätzungsweise sogar auf rund 67,5 Mio. Euro summieren. Bis zu 40 Prozent der Einkaufsmenge in Lokalen landen im Müll.

WERBUNG

Google search bar with weather forecast: MI 18°C DO 18°C FR 15°C SA 13°C

Advertisement for Verbund: Gestatten: Ein eindeutiges Angebot. Jetzt wechseln Verbund

MEHR AUF VIENNA.AT

NIEDERÖSTERREICH



Mehr als 500 bauMax-Beschäftigte dürften ohne Job bleiben

WIRTSCHAFT



MCI und Russmedia vergeben zwei Stipendien

WERBUNG



Meine Stadt, meine Mail!

WIRTSCHAFT

Wien - Altenrhein

€ 64,00

Vergleichen & Sparen Sie bis zu 75% mit JetCost !

Jetcost.at

Studie über Lebensmittelabfälle

Die Berechnungen zur Menge und zu den Kosten in der Studie basieren u.a. auf einer Umfrage des Wirtschaftskammer-Fachverbandes Gastronomie unter 700 Betrieben. Zusätzlich führte das Ökologie-Institut Interviews mit 20 Gastro-Unternehmen. Bei den Lebensmittelabfällen handelt es sich zumeist um sogenannte Tellerreste – sprich was die Gäste übrig lassen – und um Zubereitungsreste. Auch original-verpackte und angebrauchte Lebensmittel landen im Abfall. Zudem funktioniert die Mülltrennung oft nicht, die Speisereste werden nicht in die Bio-Tonne geworfen.

Laut Studie gibt es durchaus Vermeidungs- und Verbesserungspotenzial: "Unsere Erfahrung zeigt, dass schon mit sehr kostengünstigen Maßnahmen und geringfügigen Veränderungen tolle Ergebnisse erzielt werden können", unterstrich Thomas Hruschka, MA 22-Mitarbeiter und Programmmanager des städtischen Umweltserviceprogramms "ÖkoBusinessPlan Wien". Dazu zählt beispielsweise, den Gästen "unlimitierte Beilagen" anzubieten. Das heißt, eine kleine Menge der Beilage wird am Teller serviert, wird aber auf Wunsch und ohne Aufpreis unbegrenzt nachgereicht. Ein weiterer Vorschlag: Einwandfreie Lebensmittel vom Vortag werden zu einem "verbilligten Tagesteller" verarbeitet. Reste könnten außerdem in Folie eingepackt und mit nach Hause genommen werden.

Über "Smart Kitchen"

Das Programm "Smart Kitchen", das im Rahmen des ÖkoBusinessPlans angeboten wird, soll Gastronomen nun helfen, Strategien zu erarbeiten und auch umzusetzen, um eben Lebensmittelabfälle zu reduzieren – und in weiterer Folge auch Kosten zu sparen. Das soll in Workshops und Schulungen passieren.

Zum Programmstart sind auch mehrere bekannte Szene-Lokale mit dabei, darunter das "Marks", das "Wirr", das "Ulrich", das "Gaumenspiel" oder das "Cafe Leopold".

(APA)

[Dumper Diving in Wien](#)

["Guter Geschmack – Gutes Gewissen"](#)



Aktuelle Themen

Anzeige

| | |
|---|--------------------------------------|
| Kredit schnell und unkompliziert bekommen > | Preiswert umziehen – was beachten? > |
| Außergewöhnlich übernachten in Wien > | Bequem schlummern in Wien > |
| Hier finden Sie die besten Jobs > | Ein ideales Wochenende in Wien > |

ICH MÖCHTE DIE WICHTIGSTEN THEMEN UND BREAKING NEWS PER MAIL ERHALTEN

Jetzt kostenlos anmelden

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

LIG

ALS NÄCHSTES LESEN:



Kopfschuss bei Rauferei in Disco "Club Village" in Wien-Favoriten
(VIENNA.AT)

empfohlen von



Konjunkturerholung laut Wifo gestoppt

WIRTSCHAFT



Niedrigzinsen ersparen Österreich Milliarden

OBERÖSTERREICH



voestalpine erzielte zum Halbjahr höhere Umsätze und Gewinne

WERBUNG

Wien - Altenrhein

€ 64,00

Vergleichen & Sparen Sie bis zu 75% mit JetCost !

Jetcost.at

TOP ARTIKEL AUF VIENNA.AT

- 1 Felix Baumgartner teilt Facebook-Posting mit Strache-Interview und
- 2 Knochenteile bei Abbrucharbeiten eines Wohnhauses in Wien-Ottakring gefunden
- 3 Bankomatkarten-Sperrgebühr unzulässig: So bekommen Sie Ihr Geld
- 4 Ganslessen in Wien: Die besten Lokale für den traditionellen Martini-Genuss
- 5 Wozu noch Fahrscheine kaufen?
- 6 Elefantenrunde: Strache für Andreas Gabalier Opfer von "Hetzerei"
- 7 Bankomatkarten-Sperrgebühr unzulässig: So bekommen Sie Ihr Geld

Was dürfen die Kontrolloren der Wiener



VIENNA.AT
Lena Hoschek designt edle Lingerie für Palmers: Präsentation in Wien



VIENNA.AT
ENDE DER KRAMPFADERN So beseitigen Sie die schrecklichen & schmerzhaften Krampfadern an...



VIENNA.AT
#Wintergate: Die besten Twitter-Reaktionen zur Causa Susanne...



9700€ IM MONAT VERDIENEN
Deutscher Millionär zeigt Ihnen, wie Sie monatlich 9.700€ verdienen!



VIENNA.AT
Zehn Jahre Opern Cafe Wien: Jubiläumsfeier mit Charity Gala



VIENNA.AT
FLACHER BAUCH! Mutter entdeckt einen unglaublichen Trick und verliert...

0 KOMMENTARE

filtern nach

Durchschnittlich (-5 oder besser)

Schreibe einen Beitrag

noch 1000 Zeichen

Benachrichtigung bei neuen Antworten auf meinen Kommentar

Abschicken

ALS NÄCHSTES LESEN:



Kopfschuss bei Rauferei in Disco "Club Village" in Wien-Favoriten
(VIENNA.AT)